

Gesund und voller Lebenskraft

Was ist Heilung?

Ziele der Heilung sind:

- Unsere Beschwerden sollen sich nachhaltig verbessern oder ganz ausheilen.
- Wir können immer mehr aus uns selbst heraus gesund bleiben und benötigen nicht andauernd Therapien, Medikamente oder Therapeuten.
- Wir fühlen uns im körperlichen, aber auch im emotional-geistigen Bereich immer wohler und verfügen immer mehr über unsere volle Kraft.

Bei einer wirklichen Heilung verschwinden nicht nur schrittweise körperliche Beschwerden, sondern wir werden innerlich klarer. Wir verfügen über mehr Energie, die uns manchmal große Entwicklungsschritte ermöglicht. Bestimmte Probleme, die wir vorher hatten, können wir jetzt lösen, oder sie lösen sich von selbst auf, weil sich unsere Wahrnehmung verändert hat.

Heilung kommt aus uns selbst

Heilung geschieht *von selbst* und *aus uns selbst heraus*. Wir verfügen über Selbstheilungskräfte, die als Zeichen unseres Lebens immer aktiv sind, unserem Selbst entspringen und dem inneren Entwicklungsplan unseres Selbst folgen.

Wenn wir Hilfe brauchen

Wenn unsere Selbstheilungskräfte uns aus eigener Kraft heraus nicht heilen können, brauchen wir Unterstützung. Hier haben wir die Wahl zwischen Heilmethoden, die materiell wirken und solchen, die energetisch wirken:

Materielle Wirkung haben chirurgische und manuelle Eingriffe, zum Beispiel Einrenken, Brüche richten, und Medikamente, die materielle Bestandteile enthalten. Hierzu gehören auch homöopathische Arzneien bis zur Potenz D23. Medikamente mit materieller Wirkung können in uns das substituieren, was unsere inneren Regelkreisläufe im Moment noch nicht ausreichend tun oder bestimmte Symptome lindern. Sie erfordern meist eine regelmäßige und dauerhafte Einnahme.

Energetische Wirkung haben Therapieverfahren wie Kinesiologie, Reiki, energetische Osteopathie, Craniosakraltherapie, Psychotherapie und homöopathische Arzneimittel mit Potenzen ab D24 (→ mehr zu Potenzen auf S. 34–35). Hier werden Informationen, Worte oder Energien eingesetzt, die als Heilungsimpulse sofort und unmittelbar auf unsere Lebenskraft einwirken. Sie bewirken dann Heilung, wenn sie unsere Lebenskraft *passend verstärken oder informieren*. Dadurch werden die aktuellen Selbstheilungsprozesse so angeregt und vertieft, dass „wie von selbst“ dauerhafte Selbst-Regulationen und Heilungen eintreten. Energetische Heilmittel können die energetischen Ursachen von Krankheiten an ihren tiefsten Wurzeln beheben und damit dauerhafte und nachhaltige Heilungen bewirken. Energetische Heilungsimpulse sind nicht andauernd notwendig, sondern nur dann, wenn unsere Selbstheilungskräfte Stärkungsimpulse benötigen. Je mehr unsere Lebenskraft belastet ist, umso häufiger sind Heilungsimpulse notwendig. Je mehr innere Belastungen ausgeheilt sind, umso seltener benötigen wir Heilungsimpulse.

Was ist Gesundheit?

Gesundheit bedeutet, in einem inneren Gleichgewicht zu sein, das nicht nur zu körperlichem Wohlbefinden, sondern auch zu Harmonie in unseren Gefühlen und Gedanken führt. Diese innere Harmonie ist Gesundheit, und es ist ein Zustand, der immer wieder neu entstehen kann.

Nicht nur unsere Körperzellen, sondern auch unser Bewusstsein verfügen dabei über folgende lebensnotwendige Fähigkeiten:

- *Wir verfügen über ein Bewusstsein über uns selbst* und nehmen klar unsere inneren Prozesse wahr. Wir verfügen über eine gesunde Entgiftung und Ausscheidung von materiellen Substanzen (Gifte, Stoffwechselprodukte, ...), aber auch energetischen Belastungen.
- *Wir verfügen über ein Bewusstsein über unsere Umwelt* und filtern Umweltreize so, dass Schädliches oder Negatives abgewehrt oder wieder ausgeleitet werden kann. Unser gesundes Energiesystem filtert ununterbrochen Umweltreize und erkennt, welche Substanzen, Informationen oder Energien von außen für uns hilfreich und passend sind – diese werden integriert, und welche nicht – diese werden abgewehrt oder ausgeschieden. Einfacher formuliert: „Was von außen ziehe ich mir rein, weil es mich weiterbringt, und was besser nicht, weil es mir schadet?“
- *Wir können unsere eigene göttliche Dimension spüren und (er-)leben.*

Ein gesunder Mensch kann also – egal in welchen äußeren Umständen er gerade lebt – sich selbst wahrnehmen und vertrauen (seiner inneren Stimme folgen), daraufhin negative Einflüsse im Außen passend abwehren oder wieder ausleiten (Loslassen von Negativem), klare Entscheidungen treffen, klare innere Haltungen einnehmen und immer mehr ganz er selbst sein, mit einem Gefühl von innerer Harmonie.

Dieser Zustand lässt sich allerdings nicht konstant aufrecht erhalten, und deshalb durchlaufen wir hin und wieder *Krankheiten und Krisen*, die uns innerlich reinigen und klären sollen, wodurch wir schrittweise immer gesünder werden und zu inneren Entwicklungen angestoßen werden.